

Risikoprofilierung in e-AMIS

Vermögensverwalter sind gemäss Standesregeln und gesetzlicher Vorgaben verpflichtet, für Kunden ein Beratungsprotokoll zu führen und ein Risikoprofil zu erstellen, das die Risikoneigung und -fähigkeit der Kunden festhält. Auf Basis dieses Risikoprofils wird die Anlagestrategie von Kunden definiert und kontinuierlich vom Vermögensverwalter überwacht. Der gesamte Prozess wird in e-AMIS abgebildet.

GESETZLICHE GRUNDLAGEN

Schweiz

- Revidierte «Eckwerte zur Vermögensverwaltung» der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) vom 1.7.2013 setzt Mindeststandards u.a. für Erkundigungspflichten (Risikoprofil des Kunden), Informationspflichten (Risikoaufklärung), Sorgfaltspflichten (Aktualisierungen des Risikoprofils)
- Revidiertes Kollektivanlagengesetz (KAG): Finanzdienstleister, die ihren Kunden kollektive Kapitalanlagen (Anlagefonds) zum Kauf anbieten, müssen ihre (Kauf-)Empfehlungen ab 1.1.2014 schriftlich begründen und in einem Protokoll festhalten
- Stärkung des Anlegerschutzes durch das Finanzdienstleistungsgesetz (FIDLEG) und Finanzinstitutsgesetz (FINIG), welche ab 1.1.2020 in Kraft treten

Deutschland, Europäische Union

- Anforderungen zum Anlegerschutz (u.a. Protokollierungspflicht) gemäss Deutschem Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9.9.1998 (BGBl. I S. 2708), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 37 des Gesetzes vom 1.4.2015 (BGBl. I S. 434)
- Stärkung des Anlegerschutzes mit der Überführung der europäischen Market in Financial Instruments Directive (MiFID) II in nationales Recht, in Kraft getreten am 2.7.2014, erstmalig anzuwenden ab 3.1.2018

UMSETZUNG IN e-AMIS

In e-AMIS können Beratungsprotokoll und Kundenprofil elektronisch erfasst und gespeichert werden. Zur Anlage des Kundenprofils werden in einem ersten Schritt individuelle Fragebögen als Profilverlagen definiert. Dabei können unterschiedliche Profilverlagen verschiedenen Kundengruppen zugeordnet bzw. automatisch vom System in Abhängigkeit von der jeweiligen Klassifizierung der Kunden ausgewählt werden. Darüber hinaus lassen sich mehrere Typen von Profilverlagen erstellen, um Profile für abweichende Zwecke wie Know Your Customer (KYC), Risikoprofil, etc. anzulegen.

Aus den Antworten von Kunden, die bei der Erfassung von Kundenprofilen im System eingegeben werden, kann optional über eine konfigurierbare Formel eine Risikoklassifizierung von Kunden in Form eines Scoring (Punktezahl) erfolgen, von dem ein Vorschlag für die Anlagestrategie abgeleitet wird (**Abb. 1**). Der Kundenbetreuer kann diesen Vorschlag übernehmen oder mit den Kunden eine andere Anlagestrategie vereinbaren. Sowohl der Anlagestrategievorschlagn als auch eine andere vereinbarte Anlagestrategie (**Abb. 2**) werden dann zusammen mit den Antworten in den Kundenprofilen gespeichert und stehen neben weiteren Reports wie Vermögensverzeichnis, Investment Proposal, etc. für das Kunden-Reporting zur Verfügung.

Die gleiche Funktionalität kommt auch für zunächst nur potentielle, sogenannte fiktive Kunden, zum Einsatz. Auch nach den Initialgesprächen mit potentiellen Kunden bleiben sämtliche Daten in e-AMIS erhalten, um redundante Eingaben zu einem späteren

Zeitpunkt vermeiden und den Investment-Prozess jederzeit nachvollziehen zu können. Zusammen mit den Kundenprofilen lassen sich elektronische Dokumente wie eingescannte Passkopien oder Verträge speichern, womit sämtliche Kundeninformationen zentralisiert abgelegt werden. Dabei können bestimmte Dokumente als „vertraulich“ gekennzeichnet werden, um den Zugriff auf sensitive Daten für bestimmte Mitarbeiter einzuschränken.

Die Sorgfaltspflicht gebietet eine regelmässige Prüfung der Kundenprofile und Anlagestrategien. Sofern sich die Kundensituation ändern sollte oder Kunden einen Wechsel der Anlagestrategie wünschen, können neue Versionen der Kundenprofile erstellt werden. Ältere Versionen der Kundenprofile gehen nicht verloren, sondern werden in e-AMIS historisiert.

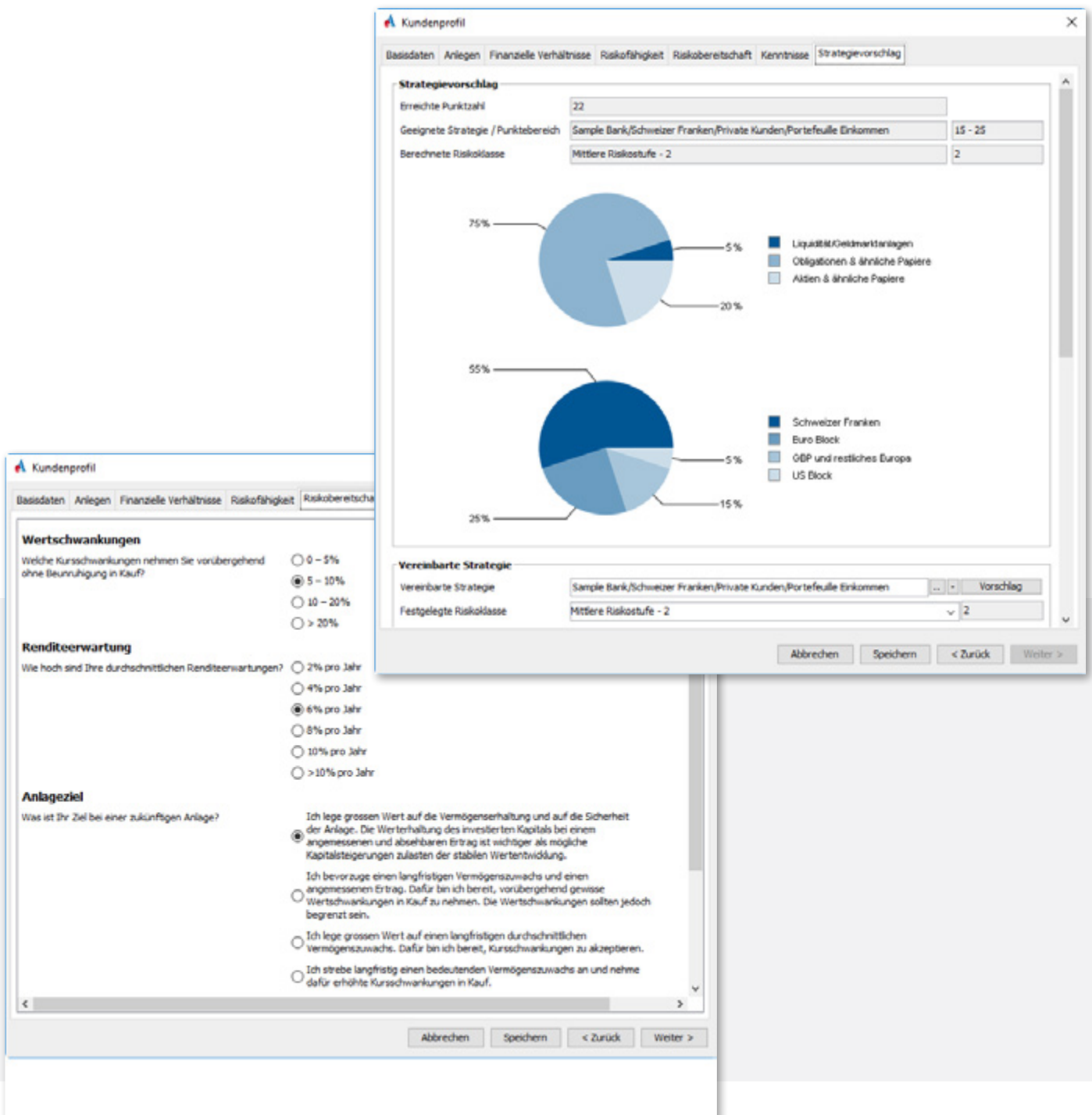


Abb. 1: Beantworteter Fragebogen und Anlagestrategievorschlag

PRÜFUNG DER RISIKOKLASSIFIZIERUNG VON KUNDEN

Die bei der Beantwortung von Fragebögen abgeleiteten Risikoklassen von Kunden werden mit den weiteren Kundendaten in e-AMIS gespeichert und können für die Prüfung von Anlagerestriktionen verwendet werden. Damit lassen sich die Risikoklassen der Kunden mit den Risikoeinstufungen von Finanzinstrumenten vergleichen und somit Investitionen in unerlaubte Finanzinstrumente vermeiden. Die Portfoliobestände können ex-post manuell oder automatisiert auf die Einhaltung der Anlagegrenzen geprüft werden (**Abb. 3**). Ex-ante Prüfungen der Investment Compliance vor der Durchführung von Umschichtungen sind ebenfalls möglich.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte

Dr. Frank Jenner
Geschäftsleitung
+41 44 736 47 47
frank.jenner@profidata.com

FAZIT

Über konfigurierbare Fragebögen können Kundenprofile einfach erfasst, mit zusätzlichen Dokumenten verknüpft und im System gespeichert werden. Aus der Beantwortung von Fragebögen ergeben sich automatisiert die Risikoklassen bzw. Anlagestrategievorschlüsse für Kunden. Mittels der Anlagegrenzprüfung können anschliessend die Investments gegenüber der Risikoeinstufung des Kunden geprüft werden.

Mit der Risikoprofilierung bietet e-AMIS Vermögensverwaltern sowohl bei Beratungsgesprächen als auch im gesamten Anlageprozess optimale Unterstützung.

Vereinbarte Strategie per 02.03.2019



Abb. 2: Report zur vereinbarten Anlagestrategie

Anlagegrenzprüfung für selektierte Kunden													
Anzahl Datensätze 12													
Kunden	Portfolio	Hinweise	Auslastung	Grenze	Verletzungsart	Anteil in %	Auslastung %						
100300	01	✓	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #90EE90;"></div>	BVV2 ungesicherte Anlagen beim Arbeitgeber (m...	Keine Verletzungen	0.00	0.00						
100300	01	⚠	<div style="width: 80%; height: 10px; background-color: #FFD700;"></div>	BVV2 Aktien, PS, GS und übr. Beteiligungen n. A...	Toleranz	4.38	87.65						
100300	01	⚠	<div style="width: 90%; height: 10px; background-color: #FFD700;"></div>	BVV2 Aktien, PS, GS und übr. Beteiligungen n. A...	Toleranz	4.96	99.28						
100300	01	✗	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #FF0000;"></div>	BVV2 Aktien, PS, GS und übr. Beteiligungen n. A...	Verletzt	5.36	107.24						

Anzahl Datensätze 1													
Bezeichnung	Pos. Währ	Position	ISIN	Sequenz	Zusatztext	Anteil in %	Währ	Wert	P/S	Teilpos. %	Fonds	Kunden	Portfolio
Roche Hldg GS	CHF	DEP-01-CHF	CH0012032048	1		5.36 CHF	CHF	71'700.54				100300	01

Abb. 3: Investment Compliance Check zur Einhaltung der Risikoklassifizierung

SCHWEIZ
Bändliweg 30
8048 Zurich

DEUTSCHLAND
Stephanstrasse 3
60313 Frankfurt am Main

LUXEMBURG
5 Rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

GROSSBRITANNIEN
2nd Floor, Titchfield House
69-85 Tabernacle Street
London EC2A 4RR

SINGAPUR
75 High Street
Singapore 179435

info@profidata.com
www.profidata.com

